

Jahresbericht der Präsidentin des FTV Illnau 2017

Im Jahr 2017 war wieder einiges los im FTV Illnau, es war ein interessantes Jahr mit vielen Ereignissen, Begegnungen, Plaudereien und vielen Turnstunden.

Das Jahr 2017 hat für mich persönlich nicht so gut begonnen. Am Sonntag 22. Januar 2017 hatte ich meinen komplizierten Bruch des Ellenbogens, welcher operiert werden musste. Ich konnte nächtelang nicht schlafen, da ich an meine erste kommende GV denken musste, die 4 Tage später bevorstand und ich die ganze Zeit im Spital nicht wusste, wann ich entlassen werde. Zum Glück hat es geklappt und ich wurde am Donnerstagnachmittag entlassen und konnte um 19.00 Uhr meine erste GV im Rössli als Präsidentin eröffnen.

Gestartet wurde das Vereinsjahr am Do. 26.01.2017 mit der GV. Zu Beginn gab es als Stärkung feine innerschweizer Chügelipastetli mit Erbsen und Karotten und zum Abschluss ein feines Dessert. Vielen Dank an René und Vreni Kaufmann mit ihrem Team für die tolle Bewirtung.

Im Februar waren bereits wieder die Sportferien und für den Verein ein ruhiger Monat.

Im März fand die Delegiertenversammlung des WTU statt, die von Monika Eberwein besucht wurde. Danke Monika, dass du die Versammlung für uns besucht hast.

Am Samstag 1. April 2017 (kein Scherz) fand das Papiersammeln statt. Pünktlich um 08.00 Uhr trafen sich die 16 fleissigen Helferinnen und Fahrer beim Rössliparkplatz. Die Helferinnen bekamen im Vorfeld ein Mail, somit wussten die Frauen genau, bei welcher Route sie eingeteilt waren und sie konnten gleich loslegen. Der Anlass wurde mit einem feinen Zmittag als Dankeschön im Rössli abgerundet. Wie immer klappte es reibungslos, dank der guten Organisation von Silvia Amstad. Vielen Dank Silvia und danke auch an die fleissigen Helferinnen und die Fahrer, ohne die wäre das Sammeln nicht möglich.

Am Donnerstag 25. Mai 2017 besammelten sich bei schönem Wetter 22 Turner resp. Turnerinnen, darunter 10 vom FTV, um 08.45 Uhr beim Bahnhof Illnau zum Auffahrtsbummel vom MTV. Die Reise führte nach Eglisau hoch über den Rhein nach Tössriederen, dann zur Wehranlage und anschliessend auf den Dättenberg. Beim Dättenberg gab es einen Aussichtsturm, die einige schwindelfreie bestiegen. Vom Turm aus hatte man eine geniale Aussicht. Nach der Turmbesteigung konnten wir unser mitgebrachten Zmittag zubereiten. Die Feuerstelle beim Mittagsrast, wurde vorher von Gusti vom MTV tüchtig eingeheizt, somit konnten wir bald essen. Danke Gusti für deinen Einsatz. Natürlich gab es vorher einen Apéro, der vom MTV gesponsert wurde, besten Dank. Nach der Stärkung ging die Wanderung weiter über Felder und Wälder zum Bahnhof Embrach, dort gab es einen Umtrunk im Restaurant Hardschlössli und einige genehmigten sich ein feines Dessert. Danke dem MTV für die Einladung und die gute Organisation und vielen Dank an Walter Akeret, der die Reiseleitung übernahm.

Das Wochenende vom 24.6/25.6 2017 war für unsere 2 Tagesreise nach Engelberg bestimmt. 26 Turnerinnen besammelten sich um 06.45 Uhr beim Bahnhof Illnau. Das Wetter war noch ziemlich verhangen und man wusste nicht, ob sich der Nebel noch auflöst. Die Hoffnung blieb bestehen, wir dachten, wenn Engel reisen. Mehr zur 2 Tagesreise erfährt ihr im Reisebericht, der Cornelia Bolliger euch vorlesen wird. Ein grosser Dank geht an Silvia Mäder, die das Reiseprogramm schrieb, danke an Cornelia Bolliger, die mit mir eine Woche vorher die Walenpfadwanderung ablief und ein ganz grosses Dankeschön an Fränzi Schmid, die sämtliche Reservationen tätigte und so hat alles wiederum bestens geklappt.

Vor den grossen Sommerferien fand am Donnerstag 6. Juli 2017 das Ueberraschungsturnen statt. Um 18.45 Uhr startete eine bunte Schar von 46 Turnerinnen gemischt aus Jung und Alt zum Postenlauf. Es wurden vorher dreier Gruppen gebildet, frei wählbar aus Seniorinnen und Donnerstag Turnerinnen, das gab lustige Gruppen. Meine Gruppe bestand aus Silvia Amstad und Steffi Schmid und meiner Wenigkeit, wir hatten es lustig und ich denke bei den anderen konnte man auch Gelächter hören. Es gab 3 Posten, die von Cornelia ausgedachtet wurden, dabei galt es Treffsicherheit und Geschicklichkeit zu beweisen und zuletzt durften verschiedene Gegenstände nach Gewicht geschätzt werden. Um 19.30 Uhr stiessen dann die restlichen Turnerinnen direkt zum Talacherhof Vollenweider dazu. Bald darauf gab es einen feinen Znacht, der bestand aus Pouletbrüstli, Kartoffelgratin und Rüebliisalat. Zum Dessert gab es je zwei feine Kugeln Glace frei wählbar von den hausgemachten Glaces. Besten Dank an die Familie Vollenweider für die gute Bewirtung, es war ein gelungener Anlass. Danke auch für die Postenbetreuerinnen Monika Eberwein und Silvia Mäder und für die tolle Idee, merci Cornelia.

Am Wochenende vom 8. – 10. September 2017 fand die Chilbi statt. Barbara begann schon früh mit der Helfersuche für die verschiedenen Schichten und schon bald waren die Listen ausgefüllt. Der Freitag startete sehr gut, da es ein schöner Abend war und die Wetteraussichten für den Samstag nicht so toll waren, strömten schon viele Chilbibesucher durch die Chilbi am Freitag und es war überall schon gut besucht. Der Samstag war leider nass. Es regnete in Strömen und es war auch kühl. Der Ansturm am Nachmittag war etwas bescheiden. Ich glaube es waren nur die unterwegs, die jeweils bei den Vereinen einen Einsatz leisteten. Der Abend verlief besser, aber es gab sicher weniger Umsatz. Der Sonntag zeigte sich von der besten Seite und so wurde der Samstag ein wenig kompensiert. Es waren viele Chilbibesucher am Sonntag unterwegs. An dieser Stelle ein grosses Dankeschön an Barbara Mühlethaler und Kudi Schüpbach vom MTV für die Organisation und die grosse Präsenzzeit während der Chilbi und vor der Chilbi.

Nach den Herbstferien fand am Donnerstag 09. November 2017 der Raclette Abend im Hotzenhaus statt. Es gab viel zu vorzubereiten wie alles bereitstellen, tischen etc. Danke an Annemarie Schaufelberger, Vroni Fehr, Silvia Amstad und Monika Eberwein für das Einrichten. 60 Turnerinnen folgten der Einladung und es wurde gemütlich gegessen und geplaudert. Daniel Ruprecht, Peter Streit und Hansueli Nüssli vom MTV verwöhnten uns, indem sie das Käse abstreichen übernahmen. Lieben Dank an die drei Männer vom MTV, ihr seid wieder gebucht für das nächste Mal. Danke auch an den Präsidenten Peter Vollenweider von der Schützengesellschaft, dass wir die Raclette Oefen zu einem guten Preis mieten konnten. Nicht zu vergessen ein Dankeschön an Jacqueline für die Süssigkeiten, sowie an Eveline für den feinen Schnaps.

Am Mittwochabend am 13. Dezember 2017 wurde ich zur Seniorenweihnacht eingeladen. Sie fand im Gemeinschaftsraum an der Bisikonstrasse statt. Zum Beginn gab es einen Apéro mit feinem Wein und feinem Speckzopf, der Theres Dubler zauberte. Danach war Steffi Schmid im Element, sie kochte für die ganzen Seniorinnen Turnerinnen, die vollzählig erschienen sind. Am Tag vorher bereitete sie die feinen Spätzle vor, so dass sie am Abend aus dem Vollen schöpfen konnte. Es gab dazu Filet mit einer feinen Pilzsauce und Mix Gemüse. Es war fantastisch und so fein. Zum Dessert rundete Steffi das feine Essen mit einer Variation aus Mousse, Creme, Biskuits, Früchte und Glace ab. Steffi, du wirst zu einer Konkurrenz für's Rössli! Danach sangen wir noch ein paar Weihnachtslieder, die wurden an der Handorgel begleitet von Doris Näf. Marianne Klingler las noch eine besinnliche Weihnachtsgeschichte vor. Zum Schluss gab es Kafi mit feinen Guetzli, die Ursi Peter backte. Danke vielmals an die fleissigen Seniorinnen und danke für die Einladung und dass ich ein paar Stunden mit euch verbringen durfte.

Unser Schlussturnen fand am Donnerstag 14. Dezember 2017 statt. Leider gab es an diesem Abend heftigen Schneefall und vielleicht kamen deshalb nicht so viele Turnerinnen an diesen Anlass. Niggi

Mösch bereitete für die Turnerfrauen verschiedenen Stafetten vor. Die anwesenden 20 Frauen wurden in 4 er Gruppen aufgeteilt, auch wieder frei wählbar und bunt gemischt. Es wurde die Schnelligkeit und Geschicklichkeit getestet und das Spiel Tic Tac Toe beanspruchte unsere Hirnzellen. Es war lustig und ich glaube alle hatten ihren Spass. Danke Niggi für die gelungene Überraschung und die gute Idee. Nach der grossen Anstrengung kam der gemütliche Teil mit plaudern, trinken und essen und so beendeten wir unser Turnjahr 2017. Danke an alle fleissigen Bäckerinnen für die feinen Sachen.

Während dem Vereinsjahr, besuchte der Vorstand diverse Sitzungen/Versammlungen.

Vreni Illg hat für uns die Delegiertenversammlung vom ZTV besucht, da wir alle im Vorstand verhindert waren. Danke Vreni, dass du für uns eingesprungen bist. Am 20. Januar besuchten Fränzi und ich die GV vom Turnverein Illnau, die jeweils im Horn stattfindet. Die GV vom MTV fand am 24.02 statt und wurde von Monika und Silvia Amstad besucht, die jeweils im Rössli stattfindet. Im Mai fanden zwei GVs statt von den gemeinnützigen Gesellschaften Bezirk Pfäffikon und Sektion Effretikon, diese wurden von Cornelia, Silvia Amstad und mir besucht. Silvia Amstad besuchte noch die jährliche Koordinationssitzung vom Papiersammeln. Die zwei Chilbisitzungen wurden von mir besucht, sowie die Turnhallensitzungen und die Sitzung der Hallenplanbelegung der neuen Turnhalle.

Ich möchte zum Schluss nochmals allen danke sagen, die in irgendeiner Weise im vergangenen Jahr dem FTV geholfen haben und die ich im Jahresbericht vergessen habe zu erwähnen. Denn ohne Mithilfe solcher Frauen, könnten wir einige Anlässe gar nicht durchführen.

Der grösste Dank geht aber an meine Vorstandskolleginnen Ursi, Monika, Silvia Mäder, Silvia Amstad und unser Nesthäkchen Cornelia. Dank euch habe ich mein zweites Jahr als Präsidentin gut überstanden. Ihr wart immer bereit mit guten Ideen und Vorschlägen und wertvoller Unterstützung. Ich konnte mich auf euch verlassen.

Danke vielmals

Eure Präsidentin Claudia Bienz